



Stadt Bad Karlshafen

– der Magistrat –

*Barocke Planstadt Bad Karlshafen
Kloster-Burg-Stadt Helmarshausen*

Stellenausschreibung

Die Stadt Bad Karlshafen stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Mitarbeiter/in für die Bauverwaltung (m/w/d)

als Elternzeitvertretung ein.

Bad Karlshafen im Landkreis Kassel gehört zum Regierungsbezirk Kassel und ist die nördlichste Stadt Hessens mit rund 3.600 Einwohnern. Die hugenottische Planstadt Bad Karlshafen mit dem Hafen im Mittelpunkt ist eines der bedeutendsten barocken Stadtdenkmäler Deutschlands. Der mittelalterliche Stadtteil Helmarshausen ist von der bedeutenden Geschichte der ehemaligen Benediktinerabtei und der Krukenburg geprägt. Die Verbindung aus den beiden denkmalgeschützten Stadtkernen, der europäischen Kultur- und Glaubensgeschichte, der landschaftlichen Lage und des Kur- und Wellnessangebots macht die Stadt zu einem einzigartigen Ort und Ziel für Urlauber und Tagesgäste.

Aufgabenschwerpunkte

Derzeit werden in der Stadt Bad Karlshafen mehrere Maßnahmen des Bundesprogramms „Nationale Projekte des Städtebaus“ und des Bund-Länder-Programms „Lebendige Zentren“ geplant bzw. umgesetzt. Der Tätigkeitsbereich umfasst insbesondere:

- selbständige und eigenverantwortliche Bearbeitung und Abwicklung von Aufgaben und Projekten aus dem Bereich der Förderprogramme
- Aufgaben aus den Bereichen Denkmalschutz, Stadtentwicklung und Stadtplanung
- Zusammenarbeit städtischen Gremien, Lenkungsgruppen und Dienstleistern (Quartiersmanagement)
- je nach Qualifikation und Erfordernis die Projektleitung und Projektsteuerung extern vergebener Baumaßnahmen bei konsequenter Qualitäts-, Kosten- und Terminsteuerung

Wir bieten Ihnen

- eine zunächst auf zwei Jahre befristete Anstellung in Vollzeit oder Teilzeit
- eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- flexible Arbeitszeiten, mit Gleit- und Kernarbeitszeit sowie familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- entsprechend der vorhandenen Qualifikationen und persönlichen Voraussetzungen eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (Sonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge)

Sie verfügen über

- vorzugsweise über ein abgeschlossenes Studium im Bereich Architektur, Bauingenieurwesen, Stadtplanung oder vergleichbarer Fachrichtung oder
- eine abgeschlossene Ausbildung als Bautechniker/in oder
- eine abgeschlossene Verwaltungsausbildung mit entsprechenden Erfahrungen in der Bauverwaltung

- gute Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich des städtebaulichen Denkmalschutzes, der Stadtplanung, der Abwicklung von Förderprogrammen und dem Baurecht sowie Erfahrungen im Bereich der Projektleitung oder Projektsteuerung von Baumaßnahmen
- gute EDV- und Office-Kenntnisse
- hohe Einsatzbereitschaft, Durchsetzungsfähigkeit bei Vertragsverhandlungen, ein aufgeschlossenes und sicheres Auftreten gegenüber den Bauherren und Projektbeteiligten, Teamfähigkeit, selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten sowie Bereitschaft zur Wahrnehmung des Außendienstes.
- Bereitschaft zur gelegentlichen Teilnahme an Sitzungen auch außerhalb der üblichen Geschäftszeiten

Sie sind interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Bitte senden Sie diese bis zum 28. Februar 2022 an den
Magistrat der Stadt Bad Karlshafen
Hafenplatz 8
34385 Bad Karlshafen

oder als pdf-Datei an stadtverwaltung@bad-karlshafen.de.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Krull unter der Tel.-Nr.: 05672/9999-10 gerne zur Verfügung.

Bitte reichen Sie ausschließlich Kopien oder digitale Bewerbungen ein, da eine Rücksendung der eingereichten Unterlagen nicht erfolgt. Die Unterlagen werden unter Beachtung datenschutzrechtlicher Vorschriften vernichtet. Digital eingereichte Unterlagen werden gelöscht.

Bei im Wesentlichen gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bevorzugt. Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Bitte beachten Sie, dass Reisekosten für ein eventuelles Vorstellungsgespräch und sonstige Auslagen nicht übernommen werden.

Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, wird gebeten, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können gegebenenfalls im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgegebene Tätigkeit förderlich sind.